Der Aufbau

pro WASSERBETT

1 **Nur bei mitbestelltem Sockel:**

Legen Sie alle Teile wie in der Abb. gezeigt zurecht. Die Sockelseiten sind ca. 30cm kürzer als das von Ihnen bestellte Bett, um später nicht zu stören. Die Seitenteile werden in die vorgesehenen Einschübe der abgerundeten Sockelecken gesteckt und von innen verschraubt. Die Sockelseiten sind zweiseitig einsetzbar, als schwarzer und als buchenfarbener Sockel. Der Sockel wird bei uns im Hause derart verpackt, dass die 'guten' Seiten nach innen liegen.

2 **Nur bei mitbestelltem Sockel:**

Anhand des fertig verschraubten Sockels legen Sie die spätere Position Ihres Bettes fest, da das Bett wegen des hohen Gewichtes nach dem Aufbau nicht mehr verschoben werden kann. Achten Sie darauf, dass sie mindestens 15 cm Abstand zur Wand einhalten.

3 **Nur bei mitbestelltem Sockel:**

Nun nehmen Sie die 4 Holzkreuze (die eigentlichen tragenden Elemente) und verteilen sie richten sie gleichmässig innerhalb des Sockels aus. Details zum neuen Sockel und einen genauen Grundriss finden Sie unten.

4 **Nur bei mitbestelltem Sockel:**

Legen Sie die Bodenplatten auf die Kreuze und richten Sie sie so aus, daß an jeder Seite der gleiche Abstand ist es sollten auf jeder Seite ca. 12cm sein. Vorsicht: die Boden-platten sind auf jeder Seite 2cm kürzer, so dass die Schaum-stoffe später überstehen. Die Bodenplatten werden nicht verschraubt das Gewicht des Wasserbettes später reicht vollkommen aus, so dass sich hier garantiert nichts mehr verschiebt.

5 Jetzt folgt der eigentliche Wasserbetten-Aufbau. Legen Sie die Frottee-Stretch-Auflage so auf das Wasserbett, dass der Reißverschluss sich am Fußende befindet. Nun trennen Sie an der Auflage das Top mit dem Reißver-schluss ab. Legen Sie nun die Schaumstoffe an die vorgesehenen Plätze in die Auflage (falls Sie die Seitenwände der Auflage wie in der Abb. gezeigt zuvor nach unten umgeklappt haben, stülpen Sie sie nun nach oben um die Schaumstoffe herum). JEDER SCHAUMSTOFF BESTEHT BEI LIEFERUNG AUS 2 TEILSTÜCKEN! Durch die Schaumstoffe wird die Stoff-Wanne nun ziemlich straff gespannt. Richten Sie nun die gesamte Stoff-Wanne auf den Bodenplatten so aus, dass sie überall gleichmässig (ca. 2cm) übersteht.

6 Nun schneiden Sie zuerst zwei Löcher in die Auflage, um die Stromkabel für die Heizungen durchführen zu können. Die Löcher sollten sich zwischen den beiden Schaumstoffen in der Ecke befinden, d.h. vom Fußende aus gesehen oben links und oben rechts (siehe Abb.). Danach legen Sie die beiden Heizungen auf die Stoff-Wanne, relativ nahe am Schaumstoff. Es ist nicht nötig, die Heizungen mittig zu legen. Im Gegenteil, die Heizungen dürfen nicht über Stössen der Bodenplatten liegen, sonder müssen stets vollständig auf Holz aufliegen. Nun führen Sie die Stromkabel der Heizungen durch die Löcher nach aussen, wo sie mit den Thermostatreglern verbunden werden. (Stecken Sie die Heizung auf keinen Fall bereits jetzt ein!!) Jetzt schrauben Sie die Schaumstoffe durch die Stoff-Wanne hindurch auf der Bodenplatte fest. Hierzu nehmen Sie 4 Schrauben pro Schaumstoff und schrauben Sie durch die Holzfaserverstärkung der Schaumstoffe. Versenken Sie die Schrauben völlig, es dürfen keine Metallteile überstehen.

7 Im Anschluss hieran nehmen Sie die Vinyl-Auffangwanne und legen diese gleichmässig ausgerichtet in das Bett. Die Wanne sollte am Boden aufliegen, die obere Kante ziehen Sie nach aussen über die Schaumstoffe. Vorsicht: es handelt sich hierbei um eine sog Outliner-Wanne! Wenn Sie sie gerade hineinlegen, sollte das Vinyl auf den Schaumstoffen ziemlich gerade sein. Kleinere Falten lassen sich allerdings nie ganz verhindern, stellen jedoch keinen Defekt dar. Nun legen Sie beide Matratzen in die Vinyl-Auffangwanne. Falten Sie die Matratzen so auf, dass der Einfüllstutzen sich am Fußende desBettes befinden. Öffnen Sie nun die Einfüllstuten, so dass die Matratzen etwas Luft ziehen können (dies ist nötig um die Matratzen genauer ausrichten zu können). Richten Sie danach die Matratzen derart aus, dass die Aussenecken der Matratzen sich genau in den Ecken der Vinyl-Auffangwanne befinden. Legen Sie den Trennkeil nun mittig zwischen die beiden Matratzen, so dass die beiden Seitenflügel untern den Wasserkernen zu liegen kommen und dadurch den Trennkeil stabilisieren.

8 Nach Abschluss aller vorgenannten Schritte können Sie nun mit dem Befüllen beginnen. Schliessen Sie hierzu das Füllset (falls mitgeliefert) an Ihre Badarmaturen an. Meist eignet sich hierzu die Anschluss für die Dusche. Nehmen Sie zum Befüllen der Matratzen lauwarmes Wasser (auf keinen Fall heisses!). Befüllen Sie die Matratzen abwechselnd mit ca. 50 Litern Wasser. Hierdurch verhindern Sie ein verrutschen der Matratzen. Richten Sie ab und zu den Trennkeil derart aus, dass er mittig und einigermassen gerade zwischen den Matratzen sitzt.

Füllmenge: die Matratzen sind korrekt gefüllt wenn die Oberfläche der Matratzen ca. zwei Fingerbreit unter der Schaumstoffumrandung ist.

Abschliessend das Top der Auflage aufsetzen und mit dem Reissverschluss wieder zumachen!

Copyright pro WASSERBETT 2009